

RISIKO - MANAGEMENT - EVALUATION

Herausforderungen für Evaluationen im Umgang mit Risiken

vorbereitet vom Vorstand der DeGEval

„Risiken“ sind in aller Munde, der Risikobegriff hat Konjunktur. Ob im Zusammenhang mit Naturgefahren, globalen Veränderungen wie dem Klimawandel oder bei großtechnischen Anlagen: Risiken rücken in den letzten Jahren verstärkt in den Mittelpunkt der öffentlichen Auseinandersetzung. Inzwischen sind auch immer mehr Evaluationsaktivitäten in diesem Kontext zu beobachten. Evaluiert wird dabei der Umgang von Akteuren mit Risiken, z.B. in Programmen, Plänen oder Konzepten. Dies reicht von der Betrieblichen Risikovorsorge über Risikokommunikation bis hin zum Risikomanagement in der Raumplanung. Dabei sind komplexe Herausforderungen zu bewältigen. Genannt werden können beispielsweise der Umgang mit Prognoseunsicherheiten, die Bedeutung von Akteurssichtweisen oder die Bewertung von Bewertungsverfahren. Zum Teil zeigen sich erhebliche Parallelen zwischen Risikobewertungen und Evaluationen.

Aufbauend auf zwei Impulsstatements sollen diese und weitere Aspekte offen mit allen an der Veranstaltung Teilnehmenden diskutiert werden

Impulsstatements:

- PD Dr. Sven Fuchs, Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Alpine Naturgefahren
- N.N.

Gesprächsleitung PD Dr.-Ing. Thomas Weith (Vorstandsmitglied DeGEval)